

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“



Wir haben Ihnen eine Auswahl von 55 Bildern - querbeet - zusammengestellt und wünschen Ihnen inspirierende und aufschlussreiche Perspektiven.

Wie können Sie die Bilder nutzen?

Es gibt viele, unterschiedliche Möglichkeiten, die Bildkarten zu einzusetzen, etwa ...

Inspiration

Sie haben Fragen, ein Anliegen, das Sie beschäftigt? Ziehen Sie verdeckt eine Bildkarte und überlegen Sie, welche Antwort in ihr liegen könnte. Ziehen Sie gegebenenfalls noch eine zweite Bildkarte zur Inspiration und stellen Sie die beiden Bildkarten gegenüber – vielleicht für ein „Pro“ und „Contra“.

(Re)Framing

Sie haben ein Thema, das Sie beunruhigt, Ihnen Sorgen macht. Suchen Sie eine Bildkarte aus, welche Ihre Sorge ausdrücken könnte. Notieren Sie, welche Sorgen Sie im Bild sehen. Zeigen Sie dann das Bild einer Person Ihres Vertrauens mit der Frage, welche positiven Aspekte diese in dem Bild sieht. Vielleicht können Sie sich den einen oder anderen neuen Aspekt zu eigen machen.

Zum Start eines Teammeetings

Geben Sie dem Team eine Auswahl der Bildkarten mit der Frage: „Wie ist gerade dein Zustand?“, wenn Sie die Befindlichkeit der Anwesenden zum Einstieg in eine Besprechung erkunden wollen. Oder: „Was ist dein wichtigstes Anliegen, Thema für heute?“, wenn Sie eine Tagesordnung erstellen wollen.

Zum Abschluss eines Teammeetings

Lassen Sie die Teilnehmer*innen eine Bildkarte wählen, und bitten Sie diese um die Beantwortung von Fragen wie: „Was war hier heute das wichtigste für mich?“ „Was nimmst Du mit, welche Aufgabe wirst du bis zum nächsten Meeting bearbeiten?“, wenn Sie eine Aufgabe zuordnen/erledigt haben wollen.

Ihre Ideen

Die Bildkarten können für viele Anlässe und Gelegenheit verwendet werden. Probieren Sie es aus!